

NEWSLETTER DES ZENTRUMS FÜR LEHRKRÄFTEBILDUNG (06/2026)



Anerkennung der Abschlussdokumente als Erstes Staatsexamen



Absolvierende im Lehramt müssen ihr Abschlusszeugnis (GYM) bzw. die Abschlussbescheinigung (RS+/- GS) als Erstes Staatsexamen anerkennen lassen. Dies ist besonders wichtig, da das Erste Staatsexamen zur Bewerbung für den Vorbereitungsdienst benötigt wird. Die Anerkennung der lehramtsbezogenen Abschlussdokumente als Erste Staatsprüfung erfolgt in RLP über das zuständige [Landesprüfungsamt](#).



digiLL - Digitale Kompetenzen für die Lehrkräftebildung

Ob Medienkompetenz, KI, digitale Unterrichtsgestaltung oder innovative Lehr-Lern-Formate: Der Universitätsverbund digiLL bietet kostenfreie Online-Lernmodule für Lehramtsstudierende, Lehrkräfte und Lehrende. Die flexibel nutzbaren Angebote unterstützen dabei, digitale Kompetenzen praxisnah auszubauen und den Unterricht zeitgemäß zu gestalten.



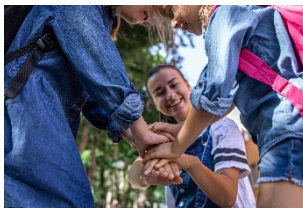
Wie Lehrkräfte Verständnislücken im Unterricht besser erkennen

Ob Schülerinnen und Schüler den Unterrichtsstoff wirklich verstanden haben, zeigt sich oft erst in der Prüfung – und dann ist es für eine gezielte Unterstützung meist zu spät. Formatives Assessment setzt früher an: Bei diesem Diagnoseverfahren holen sich Lehrkräfte schon während des Lernprozesses Rückmeldungen von der ganzen Klasse ein und passen ihren Unterricht entsprechend an.



KI-Tipps aus der Praxis

Künstliche Intelligenz (KI) wird das Lernen verändern. Doch wo fängt man an? Vielen Lehrkräften fällt es schwer, sich im Dschungel der KI-Tools zurechtzufinden. In der Serie „KI-Tipp“ des deutschen Schulportals kommen Lehrkräfte zu Wort, die positive Erfahrungen mit dem Einsatz künstlicher Intelligenz im Unterricht oder bei der Unterrichtsvorbereitung gemacht haben.



Wie gute Schulen und guter Unterricht die psychische Gesundheit von Schüler:innen fördern

Schule ist weit mehr als ein Lernort – sie beeinflusst das Wohlbefinden von Kindern und Jugendlichen maßgeblich. Der Psychotherapeut und Bildungsforscher Julian Schmitz zeigt, welche Rolle Schulen für die psychische Gesundheit junger Menschen spielen und wie sie zu einem unterstützenden und gesundheitsfördernden Umfeld beitragen können.



Institut für zeitgemäße Prüfungskultur

Prüfungen neu denken: Wie können Prüfungen Lernen fördern, statt es nur zu bewerten? Das Institut für zeitgemäße Prüfungskultur sammelt Impulse, Materialien und Praxisbeispiele für alternative Prüfungsformate und eine Lernkultur, die Feedback, Kompetenzentwicklung und persönliche Entwicklung stärker in den Mittelpunkt stellt.



Lernen lernen – Selbstwirksamkeit als Schlüsselkompetenz

Wenn Schüler:innen zu kompetenten Demokrat:innen werden sollen, müssen sie über ihr eigenes Lernen mitentscheiden können – sagt Myrle Dziak-Mahler, Geschäftsführerin lernlog gGmbH. Podcast mit Bob Blume.



Autistische Kinder und Jugendliche in der Schule unterstützen

Wie können Schulen den Bedürfnissen autistischer Kinder und Jugendlicher besser gerecht werden? Eine neue Stellungnahme der Ständigen Wissenschaftlichen Kommission (SWK) zeigt auf, welche Herausforderungen bestehen und welche Maßnahmen zu mehr Teilhabe, individuellen Lernmöglichkeiten und autismsensiblen Lernumgebungen beitragen können.



Bildung in Deutschland 2026: Chancengerechtigkeit bleibt eine Baustelle

Der aktuelle Bildungsbericht zeigt: Noch immer beeinflusst die soziale Herkunft maßgeblich den Bildungserfolg. Welche Entwicklungen das

deutsche Bildungssystem prägen und wo besonderer Handlungsbedarf besteht, fasst der Bericht auf Basis aktueller Daten zusammen.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Kinder und Jugendliche besser vor Risiken im Netz schützen

Wie kann ein sicherer Umgang mit Social Media gelingen? Eine unabhängige Expertenkommission „Kinder- und Jugendschutz in der digitalen Welt“ empfiehlt einen ganzheitlichen Ansatz, der Schutz, Medienkompetenz und digitale Teilhabe verbindet. Im Fokus stehen klare Regeln für Plattformen, altersgerechte Angebote und die Stärkung von Kindern und Jugendlichen im verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien.

HIGHLIGHTS!

Der Lehrpreis 2026 der Uni Trier



Mit dem Lehrpreis werden herausragende Leistungen in der Lehre gewürdigt und hiermit eine exzellente Lehre an der Universität Trier gefördert. Ausgezeichnet wird eine Lehrveranstaltung des akademischen Jahres 2024/25, d.h. dem Wintersemester 2025/26 und dem Sommersemester 2026.

Studierende, können vom **29. Juni** bis zum **09. August 2026** bis zu drei Lehrveranstaltungen vorschlagen, die sich durch ein außergewöhnliches Engagement und eine besondere Motivation der oder des jeweiligen Lehrenden auszeichnen.

Förderschule vs. Inklusion: Was sagt die Schulforschung?



Im Interview mit Armin Himmelrath erläutert der Bildungsforscher Lothar Müller (Universität Trier), warum die Debatte nicht als Entweder-Oder geführt werden sollte. Entscheidend sei nicht die Schulform, sondern die Qualität der Förderung und die Frage, welche Lernumgebung den individuellen Bedürfnissen eines Kindes am besten gerecht wird.



Praktikumszeitraum SoSe 2026: 24.08. – 02.10.2026
Buchung OP: 14.07. – 24.07.2026

Rückmeldung Wintersemester: 15. Juni bis 15. September

Aktuelle Information für Bewerber mit einem 1. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen: Die Sondermaßnahme wurde zum Einstellungstermin 01.08.2026 letztmalig angeboten. Eine Bewerbung für zukünftige Einstellungstermine ist derzeit nicht möglich.

USA- und Kanada-Austausch der Universität Trier 2027/28:

Bewerbungsschluss ist der 15. November 2026; am 23. Juli bietet das [International Office](#) eine Online-Info-Veranstaltung an, es werden die verschiedenen Austausch- und Fördermöglichkeiten in den USA und Kanada vorgestellt sowie Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet.



Der Newsletter ist ein Service des Zentrums für Lehrkräftebildung der Universität Trier. Die enthaltenen Inhalte stellen nicht notwendigerweise die Meinung des ZfL dar. Der Newsletter wird von einer Mitarbeiterin redaktionell zusammengestellt und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Hier können Sie sich vom Newsletter [abmelden](#)

Zentrum für Lehrkräftebildung

Tel. +49 651 201-2901

E-Mail zfl@uni-trier.de

Web www.zfl.uni-trier.de



Universität Trier | Universitätsring 15 | 54296 Trier | Germany

www.uni-trier.de